

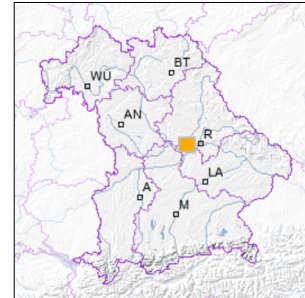
Angewandte Geologie

Ehemaliger Steinbruch ENE von Netzstall



[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 273A007



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 706.944

Nordwert: 5.433.266

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 49.017540° N

Längengrad: 11.830477° E

Objekt-ID: 6936GT000003

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 02.09.2024

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Painten
Landkreis/Stadt:	Kelheim
Topographische Karte (TK25):	6936 Hemau
Geländehöhe:	425 m NN
Größe (Länge x Breite)	15 x 2 m
Fläche:	30 m ²
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Die Bankkalke (unten) und Kieselkalke und Plattensilex (oben) in dem bereits von ROLL (1940) beschriebenen kleinen Steinbruchs gehören in die Torleite-Formation ("Malm Epsilon 1+2"). Die Bankkalke stellen die normale Ausprägung der Torleite-Formation dar und werden heute - benannt nach diesem Aufschluß - als Netzstall-Subformation (früher "subemela-Zone") bezeichnet, während Kieselkalke und Plattensilex der Arnstorf-Subformation (früher "setatus-Zone") angehören.

Der Steinbruch ist heute sehr stark zugewachsen. Und die bereits seit mehr als 80 Jahren offene Wand ist teilweise schon verfallen. Dort wo sie noch offen zugänglich ist, hat sie gefährliche Überhänge. so daß die Gefahr eines Herabstürzens besteht. Deshalb sollte dieser Aufschluß nur von der Straße aus angesehen werden!

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Steinbruch
 Erreichbarkeit: zugänglich
 Zustand/Nutzung: tlw. verstürzt, zugewachsen

Nr.	Geototyp
1	Typlokalität
2	Schichtfolge
3	Tierische Fossilien

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Malm Epsilon, Schichtkalk	Kimmeridgium

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Meyer & Schmidt-Kaler (1983, 1994)
2	Streim (1961)
3	Niebuhr, B. & Pürner, T.: Plattenkalk und Frankendolomit - SDGG Heft 83 (2014)

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	regional bedeutend
Öffentlich:	besonderes wissenschaftl. Referenzobjekt

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	gering beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	selten (nur in einer geol. Region)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	wertvoll
--------------	----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung